

20 Jahre Stiftung der Kreissparkasse Starnberg

Jetzt für Fördermittel aus dem großen Jubiläumstopf bewerben

Starnberg, 17. Februar 2020 – In diesem Jahr jährt sich die Gründung der Stiftung der Kreissparkasse Starnberg zum zwanzigsten Mal. Sie ist im Landkreis nicht mehr wegzudenken. Schließlich wären viele Projekte ohne sie nicht möglich gewesen – denn in den vergangenen 20 Jahren wurden über 500.000 Euro an zahlreiche soziale und kulturelle Initiativen der Region ausgeschüttet.

Zum Jubiläum hat sich der Stiftungsvorstand unter dem Vorsitz von Landrat Karl Roth etwas Besonderes einfallen lassen. Der Jubiläumstopf wurde mit stattlichen 60.000 Euro gefüllt, die in diesem Jahr zur Ausschüttung kommen.

Damit es gerecht zugeht, wurde der Geldbetrag unter allen Gemeinden des ehemaligen Geschäftsgebiets der Kreissparkasse Starnberg bereits im Vorfeld gestaffelt nach den Einwohnerzahlen aufgeteilt.

Über die Gemeinden können noch bis Ende Februar Förderanträge gemeinnütziger Organisationen an die Stiftung der Kreissparkasse Starnberg gerichtet werden. Voraussetzung ist, dass die Projekte einem der in der Stiftungssatzung vorgesehenen Zwecke entsprechen: Kunst und Kultur, Heimatpflege, Bildung, Völkerverständigung sowie öffentliches Wohlfahrtswesen einschließlich Jugend- und Altenhilfe.

Der Stiftungsvorstand wird dann bereits im Frühjahr darüber entscheiden, wer sich im Jubiläumsjahr über eine zusätzliche Finanzspritze freuen darf.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg

Kerstin Brehm
Tel: 089 23801 2161

Marion Neupert
Tel: 089 23801 2558

E-Mail: presse@kskmse.de

Die Kreissparkasse in sozialen Netzwerken: www.kskmse.de/socialmedia